

# Transparenzbericht 2024

1.	Die Hofröster – Mission Statement.....	2
1.1	Biozertifizierung .....	2
1.2	Fairtrade© Zertifizierung .....	2
1.3	The Pledge .....	3
1.4	Unser Transparenzbericht .....	3
2.	Unsere Partner in Europa .....	3
2.1	Kaffeefabrik, Wien.....	3
3.	Unsere Partner und Partnerinnen in den Erzeugerländern .....	4
3.1	Kooperativen von denen wir den Kaffee in Zusammenarbeit mit Roasters United direkt importieren .....	4
3.2	Kooperativen, deren Kaffee wir über unsere europäischen Partner importieren.....	4
4.	Unsere Rohkaffeesorten.....	4

## 1. Die Hofröster – Mission Statement

Wir Hofröster sind ein kleines Kollektiv von Menschen, deren Herz begeistert für Kaffee schlägt. Uns ist aber nicht nur die Qualität des Kaffees wichtig, den wir rösten (und nicht zuletzt auch selber trinken), sondern vor allem auch die lückenlose Nachvollziehbarkeit der Herkunft des Kaffees.

Dabei geht es uns vor allem eine umweltfreundliche und solidarische Herangehensweise beim Kaffeeanbau, ebenso aber auch um eine faire Entlohnung der Kaffeebauern und -bäuerinnen. Eine sorgfältige Qualitätssicherung sowohl bei der Produktion als auch bei der Lagerung und beim Transport des Rohkaffees sehen wir als selbstverständliche Draufgabe, um ein Produkt zu produzieren, das auch unseren eigenen hohen Ansprüchen genügen kann. Daher arbeiten wir mit verschiedenen Partnern, denen es gelungen ist, aufgrund ihrer langjährigen Erfahrung in diesem Bereich, unser volles Vertrauen zu gewinnen. Mit diesem Transparenzbericht versuchen wir nun, diese Ansprüche auch nach außen hin zu dokumentieren.

Oft werden wir gefragt, ob wir für unsere Kaffees denn auch Zertifikate vorweisen können, vor allem eine Biozertifizierung und eine Fairtrade Zertifizierung. Die Antwort darauf lautet: Ja und Nein.

In der Folge findet ihr die Antworten auf diese Fragen.

### 1.1 Biozertifizierung

Alle unsere Rohkaffees sind biozertifiziert, denn als praktizierender Bio Landwirt ist es mir/uns ein besonderes Anliegen, dass die Philosophie der nachhaltigen Kreislaufwirtschaft global gedacht wird.

Damit wir unsere Röstkaffees auch als Biokaffee verkaufen können, sind darüber hinaus auch noch die gesamte Lieferkette (Exportpartner und Zwischenlager) und natürlich unsere Hofröster - Rösterei biozertifiziert. Deshalb tragen auch alle unsere Kaffees das Bio-Label für in Österreich verarbeitete Produkte aus Nicht-EU Landwirtschaft.

### 1.2 Fairtrade© Zertifizierung

Hier ist die Situation ähnlich. Fast alle unsere Rohkaffees sind Fairtrade© zertifiziert, wir verkaufen sie aber dennoch derzeit ohne Fairtrade Siegel. Das hat 3 Gründe:

1. In unserer derzeitigen Größe als Rösterei (ca. 2 Tonnen Rohkaffee/Jahr) erscheint es uns sinnvoller, unsere Einkaufspreise und unsere Rohkaffee Mengen transparent gegenüber unseren Kunden zu gestalten. Mittels des hiermit vorgelegten Transparenzberichts soll dies gelingen.
2. Weiters sind wir froh, dass es Fairtrade© Mindestpreise für Rohkaffee gibt, damit die Kaffeebauern und -bäuerinnen eine gewisse Planbarkeit und einen Kalkulationsspielraum haben. Unsere Rohkaffees haben aber ein noch höheres Qualitätsniveau als der Kaffee für den der Fairtrade© Mindestpreis gilt, weshalb die Preise, die wir bezahlen deutlich über den Fairtrade© Preisen liegen, was wir über diesen Transparenzbericht offenlegen.
3. Und wir übernehmen – genauso wie bei Fairtrade© zertifiziertem Kaffee – einen Teil des Erzeugerrisikos, indem wir die Einkäufe zu 60% vorfinanzieren, um die Liquidität der Bauern in kostenintensiven Perioden zu unterstützen (z.B. biologischen Düngung bzw. Neupflanzung von Kaffee, Investitionen in Aufbereitungsanlagen, etc.).

### 1.3 The Pledge

Seit Ende 2019 sind wir auch Signatare von „[The Pledge](#)“. Es handelt sich dabei um einen gemeinsamen Kodex für eine transparente Berichterstattung beim Einkauf von Rohkaffee.

Ziel von The Pledge ist die Sicherstellung einer nachhaltigen Versorgung mit Kaffee durch die Erzielung eines existenzsichernden Einkommens für die Erzeuger, damit diese weiterhin in die Zukunft ihrer Unternehmen investieren können. Die Signatare von The Pledge fordern alle Unternehmen und Akteure entlang der Lieferkette auf, die Preise auf jeder Stufe der Lieferkette transparent zu machen.

### 1.4 Unser Transparenzbericht

Dieser Transparenzbericht ist ein wichtiges Instrument, um unseren Kund\*innen die Informationen zu liefern, die belegen, dass wir den Gedanken des fairen und solidarischen Handelns aktiv leben. Die Offenlegung der FOB-Preise (Free On Board) in diesem Bericht ist ein wichtiger Schritt in diese Richtung.

## 2. Unsere Partner in Europa

### 2.1 Roasters United und Kaffeefabrik, Wien

Die [Kaffeefabrik](#) arbeitet als Teil von [Roasters United](#) mit strengen Mindeststandards – vom Preis über den biologischen Anbau bis hin zu jährlichen persönlichen Besuchen. Alle Rohkaffees die von Kaffeefabrik bzw. Roasters United als „direct trade“ bezeichnet werden, werden direkt in eigener Verantwortung und auf eigenes Risiko von den erzeugenden Kooperativen – ohne Zwischenhändler in den Anbauländern oder in Europa eingekauft. Dadurch ist sichergestellt, dass der bezahlte Preis vollumfänglich bei den ProduzentInnen ankommt und ein Erfahrungsaustausch stattfinden kann, von dem beide Seiten in Bezug auf Qualität wie auf Nachhaltigkeit – ökologisch wie ökonomisch – gleichermaßen profitieren. Im Unterschied zu den meisten anderen „direct trade“ Konzepten arbeiten die Roasters United ausschließlich mit Kooperativen oder ähnlich gemeinschaftlich strukturierten Organisationen zusammen und nicht mit einzelnen Farmern, um alle ProduzentInnen einer Gemeinschaft einzubeziehen.

Wir sind als Betrieb zwar zu klein, um Vollmitglied bei Roasters United werden zu können, wir können aber dennoch mit Roasters United importieren. Wir übernehmen auch hier selber das Importrisiko, indem wir die Rohkaffees zu 60% vorfinanzieren, allerdings sind wir nicht selber die Vertragspartner der erzeugenden Kooperativen. Wir verkaufen den Kaffee, den wir aus den Rohkaffees dieser Kooperativen erzeugen, deshalb nicht als „direct trade“ Kaffee. Nichtsdestotrotz legen wir im vorliegenden Transparenzbericht auch für diese Kaffees die bezahlten Preise offen.

### 3. Unsere Partner und Partnerinnen in den Erzeugerländern

#### 3.1 Kooperativen von denen wir den Kaffee in Zusammenarbeit mit Roasters United direkt importieren

**Peru:**

- CENFROCAFE

**Honduras:**

- APROLMA
- COMBRIFOL

**Äthiopien:**

- Shilicho
- Taramesa

**Indonesien/Sumatra:**

- Permata Gayo

**Indien:**

- Organic Wayanad

**Brasilien:**

- COOPFAM

**Guatemala:**

- ADEBIPROM – Manos Campesinas

#### 3.2 Kooperativen, deren Kaffee wir über andere Partner importieren

Derzeit keine.

### 4. Unsere Rohkaffeesorten

**Peru CENFROCAFE: Ko-Import über Kaffeefabrik/Roasters United bzw. Ankauf über Quijote Kaffee**

- **Produzentin:** [Kooperative CENFROCAFE](#)
- **Region:** Jaén, Cajamarca
- **Anbau:** unter Schattenbäumen 1600m – 2000m
- **Aufbereitung:** nasse Aufbereitung: Die Bohnen werden geschält und gewaschen, danach luftgetrocknet und handverlesen
- **Varitäten (100% Arabica):** Blend aus Bourbón, Tipica, Catuai

### Honduras APROLMA: Ko-Import über Kaffeefabrik/Roasters United

- **Produzentin:** Vereinigung Freier Produzentinnen aus Marcala - [APROLMA](#)
- **Region:** Honduras, Marcala, Chinacla and San Jose, La Paz
- **Anbau:** unter Schattenbäumen 1200m – 1700m
- **Aufbereitung:** nasse Aufbereitung: Die Bohnen werden geschält und gewaschen, danach luftgetrocknet und handverlesen
- **Varietäten (100% Arabica):** Blend aus Catuai, Bourbon, Lempira, Típica

### Honduras COMBRIFOL: Ko-Import über Kaffeefabrik/Roasters United

- **Produzentin:** [Kooperative COMBRIFOL](#)
- **Region:** Marcala
- **Anbau:** unter Schattenbäumen 1200m – 1900m
- **Aufbereitung:** nasse Aufbereitung: Die Bohnen werden geschält und gewaschen, danach luftgetrocknet und handverlesen
- **Varietäten (100% Arabica):** Blend aus Bourbón, Tipica, Lempira, Pache, Catuai

### Äthiopien, Sidamo gewaschen: Ko-Import über Kaffeefabrik/Roasters United

- **Produzentin:** [Kooperative Schilicho](#)
- **Region:** Sidama
- **Anbau:** unter Schattenbäumen 1600m-1800m
- **Aufbereitung:** nasse Aufbereitung: Die Bohnen werden geschält und gewaschen, danach luftgetrocknet und handverlesen

### Äthiopien, Sidamo trocken: Ko-Import über Kaffeefabrik/Roasters United

- **Produzentin:** [Kooperative Taramesa](#)
- **Region:** Sidama
- **Anbau:** unter Schattenbäumen 1800m-1900m
- **Aufbereitung:** trockene Aufbereitung: Die Bohnen werden luftgetrocknet und handverlesen, danach geschält

### Indien, Organic Wayanad, Robusta gewaschen: Ko-Import über Kaffeefabrik/Roasters United

- **Produzentin:** [Organic Wayanad](#)
- **Region:** Kerala
- **Anbau:** biodynamischer Anbau mit Kompostdüngung und Schädlingsbekämpfung mittels integrierter Methoden auf 750-850m
- **Aufbereitung:** Aufbereitung: semi-washed.

### Indonesien, Permata Gayo, gewaschen: Ko-Import über Kaffeefabrik/Roasters United

- **Produzentin:** [Permata Gayo Coop](#)
- **Region:** Sumatra
- **Anbau:** unter Schattenbäumen 1600m-1800m
- **Aufbereitung:** nasse Aufbereitung: Die Bohnen werden geschält und gewaschen, danach luftgetrocknet und handverlesen

**Brasilien, COOPFAM, trocken aufbereitet: Ko-Import über Kaffeefabrik/Roasters United**

- **Produzentin:** [COOPFAM](#)
- **Region:** Brasilien, Poco Fundo, Minas Gerais
- **Anbau:** 900m-1200m
- **Aufbereitung:** trockene Aufbereitung: Die Bohnen werden luftgetrocknet und handverlesen, danach geschält

**Guatemala, ADEBIPROM, gewaschen: Ko-Import über Kaffeefabrik/Roasters United**

- **Produzentin:** [ADEBIPROM](#)
- **Region:** Guatemala, Tajumulco, San Marcos
- **Anbau:** 1700m
- **Aufbereitung:** nasse Aufbereitung: Die Bohnen werden geschält und gewaschen, danach luftgetrocknet und handverlesen

	Land	Peru	Honduras	Honduras	Äthiopien	Äthiopien	Indonesien/Sumatra	Indien	Guatemala	Brasilien	Uganda Robusta	Indien
	Produzent	CENFROCAFÉ (via Roasters United)	COMBRIFOL (via Roasters United)	APROLMA (via Roasters United)	SCHILICHO (via Roasters United)	TARAMESA (via Roasters United)	Permata Gayo Coop (via Roasters United)	Organic Wayanad (via Roasters United)	ADEBIPROM / Manos campesinas (via Roasters United)	COOPFAM (via Roasters United)		Parchament
	Direkt Trade	Ja	Nein	Nein	Ja	Ja	Ja	Ja				
	Biozertifiziert	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja				
	Fairtrade zertifiziert	Ja	Nein	Ja	Ja	Ja	Ja	Nein				
2023	FOB \$/lb											
	FOB €/kg	6,95 €	7,02 €	7,02 €	8,43 €	8,43 €	8,57 €	8,00 €	7,10 €	---	---	---
	Gekaufte Menge	10 x 69kg	12 x 69kg	3 x 69kg	4 x 60kg	1 x 60kg	6 x 60kg	4 x 60kg	10 x 69kg	---	---	---
2024	FOB \$/lb											
	FOB €/kg	6,95 €	6,94 €	---	8,43 €	8,43 €	8,57 €	7,59 €	7,25 €	6,75 €	4,98 €	5,17 €
	Gekaufte Menge	8 x 69kg	10 x 69kg	---	4 x 60kg	2 x 60kg	4 x 60kg	6 x 60kg	8 x 69kg	5 x 69kg	2 x 60kg	1 x 60kg
2025	FOB \$/lb											
	FOB €/kg	7,13 €	7,06 €	---	---	9,14 €	---	7,59 €	---	6,75 €	---	---
	Gekaufte Menge	14 x 69kg	14 x 69kg	---	---	2 x 60kg	---	8 x 60kg	---	8 x 69kg	---	---
	Handelsbeziehungen seit	2018	2019	2019	2019	2019	2022	2018	2023	2023	2024	2024
	SCA Score											
	Vorfinanzierung	60%	60%	60%	100%	100%	---		---			

**FOB \$/lb**

Der FOB (Free on Board) Preis gibt den Preis für den Kaffee an, den wir an die Genossenschaft / den Produzenten gezahlt haben. Dies ist der Preis, der auch in Verträgen zu finden ist und traditionell in US-Dollar pro Pfund berechnet wird. FOB Preise beinhalten die kompletten Produktions- und Verarbeitungskosten am Ursprungsort. Genauer sind dies die Bezahlung an den Produzenten, der Bonus für besondere Qualität, das Abfüllen in Säcke, der Straßentransport in der Ursprungsregion, Exportgebühren und die Qualitätssicherung. Mit anderen Worten, alle Kosten vom Baum bis zur Verladung der Kaffeesäcke am Ursprungshafen.

**FOB €/kg**

Zum besseren Verständnis haben wir für manche Kaffees den Euro pro kg Preis zum Zeitpunkt der Zahlung dargestellt. Da der Dollar-Euro-Wechselkurs schwankt, kann ein und derselbe \$/lb-FOB zu unterschiedlichen €/kg-FOB führen. In den hier angegebenen Preisen ist auch noch der Verwaltungsaufschlag von 50c/kg an Roasters United enthalten.

Gesamtzahl der aktuell verwendeten Kaffeesorten: 11  
Anzahl der transparent gehandelten Kaffeesorten: 10  
Anzahl der „direct trade“ Kaffeesorten: 5  
Anzahl der biozertifizierten Kaffeesorten: 11